



2. Spieltag am 21.11.2021

Ein rabenschwarzer Tag für unsere 1. Mannschaft,
mit einem etwas unglücklichen Zieleinlauf.



	SV Bargteheide	2022	3.0 : 5.0	Lübecker SV III	1928
1	Popvasilev, Kaloyan	2147	0.5 - 0.5	Salov, Sergej	2160
2	Ahlers, Knut	2090	0 - 1	Gruzmann, Boris	2136
3	zum Felde, Michael	2076	0 - 1	Schiebuhr, Stephan	2048
4	Wurst, Maximilian	1877	1 - 0	Rickert, Heiko	1879
5	Kittler, Thorsten	2136	0 - 1	Dörp, Max Marian	1825
6	Porth, Hartmut	2083	1 - 0	Bohner, Jörg	1797
7	Thanisch, Matthias	2006	0.5 - 0.5	Blaka, Idriz	1874
8	Wendriner, Mirco	1759	0 - 1	Schwerdtfeger, Wolfgang	1704

Zwar traten wir deutlich stärker als in Runde 1 an, doch auf unerklärlicher Weise haben mehrere Uhren nicht richtig funktioniert. Das ist natürlich zu 100 % die Verantwortung unseres Vereines, hat aber trotzdem in einem Wettbewerbsnachteil resultiert.

Zunächst ging Kaloyans Uhr kaputt; sie lief einfach weiter, nachdem er drückte. Knut kümmerte sich während seiner Partie umgehend darum, eine neue Uhr für Brett 1 einzustellen. Kurz darauf passierte das gleiche bei seiner Uhr. Erneut musste dann auch hier eine neue geholt und eingestellt werden. Aber plötzlich hat Knuts Zeit kein Increment mehr angerechnet, so dass er nach 30 Zügen nur noch mit 1 Minute für 10 Züge dastand. Das musste natürlich geklärt werden und Knut hielt die Uhr erneut an. All diese Umstände waren Sergej Salov und Boris Gruzmann quasi nicht zu erklären, da die Kommunikation bekannterweise schwierig ist. Beide Gastspieler fingen daraufhin in ihrer Muttersprache lautstark zu werden, bis ihr Mannschaftsführer Wolfgang Schwerdtfeger sie endlich beruhigen konnte.

Nachdem wieder alles in geordneten Bahnen verlief, brachte uns Max mit seinem Sieg

in Führung. Leider hat Knut seine komplizierte, aber objektiv gewonnene Stellung eigenhändig noch weggeworfen. Sicher haben die vielen Unterbrechungen und Unruhen ihren Teil dazu beigetragen. Die 3. Partie zwischen Kaloyan und Sergej Salov endete am Spitzenbrett wenig später remis zum 1,5 : 1,5 Zwischenstand. Einen nie erwarteten Ausgang nahm die Partie von Thorsten, der recht gut unterwegs war. Aber unserem FM passierte ein großes Missgeschick und gab sofort auf. Dadurch ging Lübeck mit 1,5 : 2,5 in Führung.

Danach verlor auch Mirco leider seine Partei und Michael sah sich daraufhin genötigt, in Remisstellung im Mannschaftssinne auf Gewinn zu spielen, kam dabei ins Hintertreffen und verlor. Deswegen war der Wettkampf beim Zwischenstand von 1,5 : 4,5 bereits für die Lübecker entschieden.

Wenig später konnte Matthias leider seine vorteilhafte Stellung nicht in einen Sieg ummünzen. Es entstand ein Endspiel ohne Gewinnpotential und man einigte sich auf remis. Abschließend gewann Hartmut nach 62 Zügen seine Partie und somit stand die Heimniederlage mit 3 : 5 zu Buche.

Fazit:

Die Unruhe für die Gesamtniederlage verantwortlich zu machen wäre eher eine schlechte Ausrede. In Wahrheit wurden unsererseits am Ende einfach zu viele Fehler auf dem Schachbrett gemacht.

K.A. 24.11.2021 / Layout H.H:



		Runde 2 🌟			
	SV Bargteheide II	1237	0.5 : 7.5	SK Kaltenkirchen I	1570
1	Wollenweber, Lennart	1673	0 - 1	Ueckermann, Stefan	1898
2	Späte, Peter		0 - 1	Schaper, Jan Erik	1805
3	Heft, Sven	1389	0.5 - 0.5	Hencke, Heiko	1661
4	Geibel, Henning	1331	0 - 1	Sicks, Richard	
5	Beier, Tuscan	1261	0 - 1	Helmer, Georg	1620
6	Lossner, Alexander	1132	0 - 1	Dusper, Zdravko	1417
7	Fransson, Till	1000	-/+	Staubus, Noah	1371
8	Fransson, Max	876	-/+	Reddöhl, Sven	1219

Wenn sich die beiden Teams früher trafen, gab es meistens knappe Ergebnisse. Diesmal landeten unsere Gäste einen klaren Kantersieg!

Unsere Aufstellungsprobleme hatten sich leider fortgesetzt und so mussten wir lange herumtelefonieren und -mailen, bis wir die nötigen 8 Spieler beisammen hatten. Dazu

gehörte fast die komplette 3. Mannschaft, so dass wir gezwungen waren, deren Spiel abzusagen.

Am Sonntag morgen sah erst alles noch gut aus, aber dann stellte sich um 9.50 Uhr heraus, dass die Brüder Till und Max kurzfristig absagen mussten. So stand es bereits bei Beginn der Partien 0 : 2 gegen uns.

Nach 1 1/2 Stunden Spielzeit einigte sich Sven am 3. Brett mit seinem Gegner auf Remis - für Sven ein sehr erfreuliches Ergebnis.

Dann aber verloren nacheinander Tuscan, Alex, Lennart und Henning innerhalb einer einzigen Viertelstunde. Peter kämpfte am 2. Brett noch eine Weile um das Remis, musste aber dann doch kapitulieren.

Hoffen wir, dass es in der nächsten Runde besser für uns läuft!

H.G. 22.11.2021 / Layout H.H.